

## Tour 6

### Hahn - Fischzucht - Fasanerie - Eiserne Hand

Länge: ca. 12 km

Die Radwanderung beginnt in Hahn in der Jahnstraße. Über die Kesselbachstraße führt der Weg oberhalb des Eschbachtals bis zur Herzogshütte. Auf der anderen Seite des Rhein-Höhen-Weges geht es steil bergab in das Kesselbachtal. Das Rad läuft dann kontinuierlich bis zur Fischzucht (ganzjährig geöffnete Gaststätte). Von hier aus geht es weiter über den Ibellweg bis zum Waldhaus (Cafe, Restaurant). Der Radwanderer folgt dann rechts dem Weg zum Hofgut Adamstal (Reitzentrum). Hier ist die stark befahrene Bundesstraße B 54 mit besonderer Vorsicht zu überqueren. Über den Fasanerieweg gelangt der Radwanderer dann zum Tierpark Fasanerie (Wildgehege, Restaurant). Westlich des Tierparks führt die Radwanderung vorbei an der Schießanlage und an der Wassergewinnungsanlage in Richtung Eiserne Hand. Dabei ist ein kleineres Steilstück zu bewältigen. Nach Überquerung der Aartalbahnstrecke gelangt der Radwanderer auf den Kaiser-Wilhelm-Weg, unterquert die B 54 im Zuge der Eisenbahnbrücke und gelangt zum Restaurant an der Eisernen Hand. Von dort aus führt die Tour zunächst über den Parkplatz in Richtung Norden. Nach Überquerung der Eisenbahnstrecke hält sich der Radwanderer links und gelangt zur Schutzhütte am Eschbachtal. Von hier aus geht es erneut links zur Kesselbachstraße und zum Ausgangspunkt am Sportplatz Hahn zurück.

